



# Braunschweiger Privatbank

Werte leben – Werte schaffen

## Einladung



In Kooperation mit dem



## Sehr geehrte Damen und Herren,

das Leitmotiv der Braunschweiger Privatbank („Werte leben – Werte schaffen“) ist ein klares Bekenntnis zu Banking mit Augenmaß, Verantwortung und Bodenständigkeit – dieser Grundsatz ist insbesondere für Non Profit-Organisationen von erheblicher Bedeutung. Das EngagementZentrum arbeitet unter seinem Leitmotiv „Gemeinsam für Gemeinwohl“ aktiv daran, dass immer mehr Engagierte gemeinsam mit Non-Profits gesellschaftliche Fragestellungen angehen. Beide Partner tragen also ihren Teil dazu bei, materielle Werte zur persönlichen und Gemeinwohl-orientierten Zukunftsgestaltung einzusetzen. In diesem Sinne beleuchten wir für Sie im Rahmen unserer Veranstaltungsreihe für Stiftungen, Vereine und kirchliche Einrichtungen seit dem Jahr 2012 aktuelle Non Profit-Fragestellungen.

Auch die in Service-Clubs organisierten Menschen verbinden gemeinsame Werte, auf deren Basis sie sich für das Gemeinwohl engagieren. Wenige Non Profit-Organisationen aber können das Engagement und die Förderaktivitäten der Service-Clubs in ihrem regionalen Umfeld konkret einschätzen. „Service-Clubs – unbekannte (Förder-)Wesen“ lautet deshalb unser aktuelles Thema, dem wir uns mit wertvollen Praxis-Einblicken widmen wollen.

Sie sind herzlich eingeladen, am 21. März 2017 mit unserem Moderator und den Referenten zu diskutieren. Wir freuen uns, Sie im Haus der Kulturen, Am Nordbahnhof 1a, Braunschweig, begrüßen zu können.

Mit herzlichen Grüßen

Sascha Köckeritz

Leiter  
Braunschweiger Privatbank

Stefan Riecher

Direktor  
Braunschweiger Privatbank

## Programm – 21. März 2017

- 09:00 Eintreffen der Gäste
- 09:30 Begrüßung durch Stefan Riecher,  
Direktor Braunschweiger Privatbank
- 09:35 Vorstellungsrunde, Moderation Malte Schumacher,  
Geschäftsführer EngagementZentrum gGmbH
- 10:00 Vorstellung des Hauses der Kulturen  
durch das Leitungsteam
- 10:15 „Lions, Rotary und Zonta – was wir tun  
und erreichen wollen“; drei Kurzvorträge von Kalle Röper,  
Gerd-Ulrich Hartmann und Marion Lenz
- 11:00 Pause
- 11:15 „Lions, Rotary und Zonta – Kooperations-Möglichkeiten  
mit Service-Clubs“; Kalle Röper, Gerd-Ulrich Hartmann  
und Marion Lenz im Gespräch mit Malte Schumacher
- 12:15 Fragerunde/Diskussion
- 12:45 Gemeinsamer Imbiss

Bitte melden Sie sich mit beiliegender Antwort-Karte  
bis zum 14.03.2017 an.

## 21. März 2017 – Vortragsreihe für Stiftungen, Vereine und kirchliche Einrichtungen – die Referenten



### Marion Lenz

Jahrgang 1964, seit 2003 Mitglied bei Zonta International. Zonta ist ein weltweiter Zusammenschluss berufstätiger Frauen in verantwortungsvollen Positionen, die sich dafür einsetzen, die Lebenssituation von Frauen im rechtlichen, politischen, wirtschaftlichen und beruflichen Bereich zu verbessern. Aktuell Area-Director und Präsidentin der Union deutscher Zonta Clubs. Zudem seit 17 Jahren Leiterin der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Braunschweiger Klinikums.



### Gerd-Ulrich Hartmann

Jahrgang 1947, Braunschweiger, verheiratet, ein Sohn, seit Oktober 2016 glücklicher Opa. Seit 1999 Mitglied des Rotary Clubs Braunschweig, dessen Präsident im rotarischen Jahr 2006/2007. Seit 2005 ehrenamtlicher Geschäftsführer und Vorstand der Kroschke Kinderstiftung; beruflich zuletzt Leiter Öffentlichkeitsarbeit der Öffentlichen Versicherung und Geschäftsführer der heutigen „Die Braunschweigische Stiftung“.



### Karl-Heinz (Kalle) Röper

Jahrgang 1948, Dipl.-Betriebswirt und gebürtiger Braunschweiger. Seit 1992 ist er Mitglied im Lions Club Braunschweig und ist auch über die Grenzen seines Clubs für Lions tätig. Seit 1998 arbeitet er zudem im Vorstand der Erich Mundstock Stiftung (Wedtlenstedt). Die Stiftung unterstützt Menschen, die aufgrund ihrer Behinderung auf die Hilfe Dritter angewiesen sind und fördert Kinder und Jugendliche.

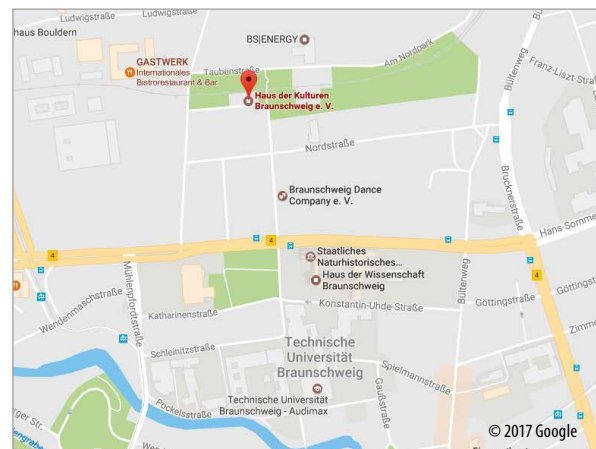
### Veranstaltungsort:

HAUS DER KULTUREN  
BRAUNSCHWEIG

Am Nordbahnhof 1a  
38106 Braunschweig

### Parkmöglichkeiten:

Wir weisen auf die schwierige Parkplatz-situation Am Nordbahnhof hin. Wir bitten Sie daher, bevorzugt auf die umliegenden Parkplätze an den Straßen Taubenstr., Mittelweg, Rebenring, Pockelstr. oder Katharinenstr. auszuweichen.



### Ihr Ansprechpartner:

Braunschweiger Privatbank  
Stefanie Dunkel  
Willy-Brandt-Platz 19  
38102 Braunschweig  
Tel.: 0531 809130 - 1311  
Fax.: 0531 809130 - 81311  
E-Mail: stefanie.dunkel@bs-privatbank.de